


Schutzkonzept Covid-19 für den FIS Swiss Cup Schweizermeisterschaften Sedrun vom 26. – 28. März 2021

Basierend auf dem Swiss-Ski Schutzkonzept Wettkämpfe nordisch gültig ab 16. November 2020

Hygiene- und Verhaltensregeln BAG / BASPO / Swiss Olympic	 <div style="display: flex; justify-content: space-around; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Abstand halten 1,5 m</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Gesichtsmaske tragen</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Gründlich Hände waschen</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Hände schütteln vermeiden</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Kontaktdaten erfassen</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Bei Symptomen testen und zuhause bleiben</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Download Mindful App für Contact Tracing</div> </div> <p>https://www.bag.admin.ch/bag/de/home.html</p>
Ausländische und Regionale Teams	<ul style="list-style-type: none"> Für ausländische Mannschaften gelten die aktuellen Einreisebestimmungen des Bundes. Aktuelle Quarantäne-Regeln und Liste der Risikoländer siehe BAG: https://www.bag.admin.ch/ Allen ausländischen Teamchefs wird dringend empfohlen vor der Anreise Kontakt mit Ihrer Botschaft in der Schweiz aufzunehmen, um die Einreiseformalitäten zu klären. Ausländische Athleten, Coaches, Betreuer, Serviceleute können für die Teilnahme an Wettkämpfen in der Schweiz die Quarantäne umgehen. Formular Swiss Olympic: https://www.swissolympic.ch/ueber-swiss-olympic/Dossier-Covid-19/Reisen Alle Teamchefs werden in jedem gegenseitigen Mailverkehr auf ihre Verantwortung gegenüber dem Team und dem Veranstalter aufmerksam gemacht.
Risikobeurteilung und Triage	<ul style="list-style-type: none"> Die Gesundheit aller Beteiligten hat oberste Priorität; hohe Solidarität und Eigenverantwortung werden vorausgesetzt. Personen mit Covid-19-Symptomen müssen der Veranstaltung fernbleiben und vom Rest des Teams isoliert werden. Falls im Nachhinein (max. 14 Tage) eine Covid-19 Erkrankung diagnostiziert wird, muss das OK und Swiss-Ski schnellstmöglich darüber informiert werden.
Informationsmaterial und Verhaltensplakate	<ul style="list-style-type: none"> Plakate und Verhaltensregeln von Swiss Olympic, dem BASPO und dem BAG werden im Wettkampfgelände aufgehängt. Bei der Registrierung und Akkreditierung der Teams wird das Schutzkonzept und die Verhaltensregeln den Teamchefs abgegeben. Die Teamchefs müssen die Kenntnis und Einhaltung der Schutzkonzepte schriftlich bestätigen.
An- und Abreise	<ul style="list-style-type: none"> Individuell oder teamintern mit dem Privatauto oder Bus (Maskenpflicht). Bei Anreise mit dem öffentlichen Verkehr sind die BAG-Regeln einzuhalten (Maskenpflicht in Zügen, Bussen, öffentlichen Räumen, Bahnhöfen, Flughäfen etc.).
Check in / Kontrollen / Verantwortung	<ul style="list-style-type: none"> Alle Beteiligten (OK, Sportler, Betreuer, Funktionäre, Helfer, Medien) müssen sich gemäss Ausschreibung im Voraus beim OK registrieren. Die Teilnehmerlisten der Teams (Kontaktdaten der Athleten, Coaches, Betreuer etc.) müssen bis am Freitag .19.03.2021, 20.00 Uhr eingereicht werden . Am Anreisetag erfolgt zuerst die Abgabe des unterschriebenen Schutzkonzept Covid-19 vom Teamchef (NV, RV, Stützpunkte, Clubs) im Wettkampfbüro. Jeder Teamchef (NV, RV, Stützpunkte, Club) ist für den Informationsfluss innerhalb seiner Mannschaft und für die Einhaltung der Schutzbestimmungen verantwortlich. Nur akkreditierte Personen haben Zutritt zum Wettkampfgelände (insbesondere zur roten Zone: Start, Ziel, Strecke, Servicebereich, Athletenbereich etc.). Das lokale Organisationskomitee ist in Zusammenarbeit mit Swiss-Ski dafür verantwortlich, dass die Bestimmungen und Richtlinien eingehalten werden.
Mannschaftsführer-information	<ul style="list-style-type: none"> Das OK hat die Teamchefs im Vorfeld über das Schutzkonzept informiert, via E-Mail und auf der Homepage https://www.surselva-marathon.ch/ Die Mannschaftsführersitzung wird vor Ort in der Mehrzweckhalle "Halla Dulezi" durchgeführt und findet am Donnerstag 25; Freitag 26. und Samstag, 27 März, jeweils 17.30 bis 18.30 Uhr statt. Pro Team ist nur ein Teilnehmer zugelassen. Schriftliche Abgabe aller notwendigen Informationen bei der Akkreditierung (Verhalten auf Wettkampfgelände, Notfall-Nr., Start-/Ziel- und Streckenpläne inkl. den Laufwegen und Korridoren, Hotelliste der Teams, etc.)
Zulassung zum Wettkampf	<ul style="list-style-type: none"> Basierend auf den Bestimmungen des Bundes und Swiss-Olympic werden nur Leistungssportler zum Wettkampf zugelassen. Für den FIS Swiss Cup Schweizermeisterschaften Sedrun hat das OK und Swiss-Ski folgende Zusatzkriterien erarbeitet: Alle in der Schweiz und Liechtenstein wohnhaften Athletinnen und Athleten (inkl. Biathlon) welche im Swiss-Ski KWO registriert sind und über folgende Kriterien verfügen <ul style="list-style-type: none"> Kategorie Elite Frauen und Männer (ab Jg. 19 und älter): maximal 200 FIS Punkte in Distanz oder Sprint Kategorie U23 Frauen und Männer (Jg. 19, 20, 21): maximal 250 FIS Punkte in Distanz oder Sprint Kategorie U20 Frauen und Männer: gültige FIS Lizenz, IBU Lizenz Die maximale Teilnehmerzahl beträgt Total 200 Athletinnen und Athleten über alle Kategorien <ul style="list-style-type: none"> 1. Priorität: Athletinnen und Athleten, welche in Regionalverbänden/Trägerschaften gefördert werden. 2. Priorität: Ausländische Teams mit gültigen Zulassungskriterien.

Zeitplan	<ul style="list-style-type: none"> Zur Reduktion der Kontakte unter den Athletinnen und Athleten werden die Wettkampfzeiten der verschiedenen Kategorien zeitlich klar voneinander getrennt.
Zeitmessung / Jury	<ul style="list-style-type: none"> Es gibt separate Räume für die Wettkampfjury. Es gibt separate Räume für die Zeitmessung. Die Räume werden regelmässig gelüftet und gereinigt.
Allgemeines Verhalten auf dem Wettkampfgelände	<ul style="list-style-type: none"> Um Menschenansammlungen zu vermeiden und die Anzahl Kontakte so gering wie möglich zu halten werden alle Mitwirkenden gemäss ihrer Funktion in verschiedene Gruppen aufgeteilt und das Wettkampfgelände in verschiedene Zonen eingeteilt. <ul style="list-style-type: none"> Rot: Athleten, Coaches, Betreuer, Serviceleute – Start/Ziel, Strecke, Servicebereich, Athletenbereich etc. Blau: OK, TD's, Funktionäre, Helfer – Wettkampfbüro, Zeitmessung, Auswertung, Starter, Helferbereich etc. Die Zonen sind klar voneinander abgetrennt und gekennzeichnet, der Zugang wird vom OK kontrolliert und ist nur für berechnigte Personen gestattet. In den gekennzeichneten Zonen rund um das Start- und Zielgelände gilt generell für alle Maskenpflicht. Während der sportlichen Aktivität ist die Maskenpflicht aufgehoben (Skitest, Einwärmen, Wettkampf, Auslaufen). Start- und Zielbereich haben separate Ein- und Ausgänge, die Athleten werden ohne Kreuzungen im Einbahnverkehr zum Wettkampfgelände und zurück geleitet.
Zugang zum Wettkampfgelände	<ul style="list-style-type: none"> Das Wettkampfgelände ist nur über kontrollierte Zugänge zu erreichen. 1. Kontrolle: Zufahrt Gelände <ul style="list-style-type: none"> Zugang zum Wettkampfgelände nur mit Akkreditierung (Athleten, Coaches, Betreuer) Zuschauer sind auf dem Wettkampfgelände nicht erlaubt Zufahrt nur für bewilligte Fahrzeuge der Organisation (Zeitmessung, Sanität, Blaulichtorganisation, Loipenfahrer) 2. Contact Tracing: ab Zugang Prau Cumin / Teamparkplätze <ul style="list-style-type: none"> Jeder Teilnehmer registriert sich selbständig mit der Mindful Contact Tracing App. Das OK überwacht das Check-In und die aktuelle Teilnehmerzahl im Wettkampfgelände. 3. Auf dem ganzen Wettkampfgelände ist das Tragen einer Schutzmaske obligatorisch. <ul style="list-style-type: none"> Ausnahme: Während der sportlichen Aktivität ist die Maskenpflicht aufgehoben (Skitest, Einwärmen, Wettkampf, Auslaufen).
Zuschauer	<ul style="list-style-type: none"> An der gesamten Veranstaltung sind Zuschauer nicht zugelassen Information Zuschauerverbot via <ul style="list-style-type: none"> Tourismus (Loipen-/Schneebericht und Hinweis, dass die Loipen des Rennens exklusiv der Veranstaltung zur Verfügung stehen / Hinweis, welche Loipen für Gäste geöffnet sind.) Vorschau auf den Wettkampf durch die Presse
Funktionäre/Medien	<ul style="list-style-type: none"> Alle Funktionäre (OK, Helfer, Offizielle) und Medien halten sich ausschliesslich in den ihnen zugewiesenen Zonen oder an ihrem zugewiesenen Posten auf. Alle Funktionäre und Medien registrieren sich im Vorfeld beim OK der Schweizermeisterschaften in Sedrun und bestätigen mit Ihrer Unterschrift, dass sie das Schutzkonzept kennen und umsetzen.
Startnummern/Transponder	<ul style="list-style-type: none"> Die Startnummern werden nach jedem Wettkampf gewaschen. Die Transponder werden nach jedem Wettkampf gereinigt.
Startprozedere	<ul style="list-style-type: none"> Bis in den Bereich des Vorstarts gilt auch für Athleten Maskenpflicht. Im Startbereich ist die Maskenpflicht für Athleten aufgehoben, es muss der Mindestabstand von 1.5m eingehalten werden. Schutzmasken, FFP2-Schutzmasken für Starter, Vorstarter und Transponderabgabe Schutzmaterial steht zur Verfügung Abfalleimer mit Deckel für Masken in der Vorstart-Zone
Zielraum	<ul style="list-style-type: none"> Selbständige Rückgabe der Startnummern und Transponder durch die Athleten im Zielraum. Ersatzmasken & Desinfektionsmittel für Athleten. Kontrolle Maske beim Verlassen des Zielraumes.
Siegerehrung	<ul style="list-style-type: none"> Die Siegerehrung findet in einer abgesperrten Zone direkt nach dem Wettkampf statt. Die Siegerehrung soll unter strikter Einhaltung der Schutzkonzepte und Einhaltung des Mindestabstandes durchgeführt werden. Für die Siegerehrung und die Fotos dürfen die Masken auf dem Podest abgezogen werden. Die anwesenden Betreuer werden verschiedenen Sektoren zugewiesen, um Menschenansammlungen zu vermeiden.
Verpflegung / Unterkunft Hotel	<ul style="list-style-type: none"> Gemäss Vorgaben des BAG und der Schutzkonzepte von Hotellerie und Gastronomie https://www.hotelleriesuisse.ch/de/leistungen-und-support/coronavirus/hotelbetrieb/hygiene-und-schutz Auf dem Wettkampfareal stehen keine Verpflegungsmöglichkeiten zur Verfügung. Keine Verpflegung der Athleten im Ziel.
Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Schutzkonzept und alle weiteren Informationen zu Covid-19 werden auf der Homepage https://www.surselva-marathon.ch/ aufgeschaltet und laufend aktualisiert. Dieses Schutzkonzept wird den Teams nach der Registration via E-Mail zugestellt und bei der Anmeldung abgegeben. Kurzfristige Änderungen und Informationen werden den Teamchefs per E-Mail zugestellt.

Schutzmaterial / Reinigung	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Teilnehmer und Funktionäre sind für ihr persönliches Schutzmaterial (Masken, Desinfektionsmittel) verantwortlich und bringen dies selber mit. • Auf dem Gelände stehen Reservemasken und bei den Zugängen Desinfektionsmittel zur Verfügung. • Abfallkübel mit Deckel für die Entsorgung der Masken werden aufgestellt. • Schutzmasken (TR2 und FFP2) und Schutzkleidung (Handschuhe) für Funktionäre stehen zur Verfügung. • Jeder Raum oder Gebäude wird mit Desinfektionsmittel, Masken & Handschuhe ausgerüstet.
Covid-19	<ul style="list-style-type: none"> • Falls ein Athlet Covid-19 Symptome aufweist, muss er sofort isoliert werden und darf nicht aufs Wettkampfgelände. • Das Team macht eine Meldung an den Covid-19 Verantwortlichen des OK, Stefan Schwenke, Telefon +41 78 657 34 85.
Contact Tracing	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kontaktangaben der Mannschaftsführer und die Listen aller Teilnehmer und Helfer werden bis 14 Tage nach dem Event aufbewahrt und stehen nach Aufforderung der Kantonalen Gesundheitsbehörde zur Verfügung. • Die Erfassung der Kontaktdaten aller Teilnehmer erfolgt über die Registrationsliste. • Die tägliche Registrierung aller Personen auf dem Wettkampfgelände wird mit der Mindful App gewährleistet. • Der Veranstalter und Swiss-Ski empfehlen den Download und Aktivierung der SwissCovid App.
Covid-19 Verantwortliche Person und Taskforce	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptverantwortliche Covid-19 Person der Veranstaltung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Stefan Schwenke, Via Davos Mustér 2, 7180 Distentis/Mustér Mail team@grischavent.ch Telefon +41 78 657 34 85. ○ Stefan Schwenke ist ab Donnerstag, 25.03.2021 bis Sonntag, 28.03.2021 auf dem Wettkampfareal und ist für die Behörden bis 14 Tage danach erreichbar. • Covid-19 Taskforce Mitglieder: <ul style="list-style-type: none"> ○ Arzt: Dr. med. Andreas Fischbacher, Via Alpsu 76, 7187 Camischolas, andyfischbacher@bluewin.ch Telefon +41 78 709 42 52 ○ Verantwortlicher Swiss-Ski Schutzkonzepte: Edi Zihlmann +41 79 453 96 58

Mit der Unterschrift bestätige ich als Mannschaftsführer:

- dass ich das Schutzkonzept Covid-19 Nordisch sowie die Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) gelesen habe und mich damit einverstanden erkläre.
- dass ich das gesamte Team über das Schutzkonzept Covid-19 Nordisch informiert habe.
- dass ich und mein Team bei bestem Gesundheitszustand sind und ohne Covid-19-Symptome zum Wettkampf einrücken.
- dass ich unverzüglich eine Meldung an das OK mache, falls während oder nach dem Rennen Symptome bei einem Teilnehmer auftreten

Veranstaltung: SM Sprint; Langdistanz; Teamsprint Sedrun am 26. – 28. März 2021

Team/Regionalverband/Club: _____

Mannschaftsführer

Vorname/Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Ort: _____

Unterschrift: _____